

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Amtsblatt der Eisenbahndirektion, Karlsruhe. 1946-1953 1951**

53 (15.6.1951)

# Amtsblatt der Eisenbahndirektion Karlsruhe

Nr 53

Karlsruhe, den 15. Juni

1951

## Inhalts-Verzeichnis

496-505

### II. Kassen- und Rechnungsangelegenheiten

496 Aufwandsentschädigung für Loklehrführer

### III. Betrieb und Fahrplan

- 497 Beförderung von Schemelwagenpaaren  
498 Betriebsleistungsermittlung; hier: Rangierleistungen  
499 Betriebsleistungsermittlung; hier: Zeitliche Leistungen des Zugbegleiterpersonals  
500 Rücksichtnahme auf Postabfertigung bei verspäteten Reisezügen

### IV. Verkehr

- 501 Ausgabe von Sonntagsrückfahrkarten zum Peter- und Paulstag (29. Juni)  
502 Reisebüroangelegenheiten  
503 Schulverzeichnis  
504 Sonntagsrückfahrkarten aus besonderem Anlaß  
505 Sonntagsrückfahrkarten; hier: Freigabe von Zügen vor 12.00 Uhr und nach 24.00 Uhr

### VIII. Nachrichten

Offene Dienstposten

## II. Kassen- u Rechnungsangelegenheiten

496 Aufwandsentschädigung für Loklehrführer  
3 A F 8 Pk (ABl 53. 15. 6. 51.)

Nach RVB Nr 39 e erhalten Loklehrführer anstelle von Reisekosten eine Aufwandsentschädigung von monatlich 80.— DM. Sofern sie zu Lokbetriebsinspektoren befördert wurden und somit zur Reisekostenstufe III gehören, erhöht sich die Aufwandsentschädigung auf monatlich 90.— DM.

Diese Änderung gilt mit Wirkung vom 1. 3. 1951. Sie ist in der RVB vorzumerken.

Eine Berichtigung der RVB bleibt vorbehalten.

## III. Betrieb und Fahrplan

497 Beförderung von Schemelwagenpaaren  
31 B 7 Bavf (ABl 53. 15. 6. 51.)

Vorgang: ABlVerf 434/1951

(Beruht auf Verf der HVB 31.312 Bavf 149 vom 6. 6. 1951)

Die Langlei werden zum Teil immer noch nicht rechtzeitig zurückgeschickt. Bei einer ED mit starkem Langholzversand herrscht bereits empfindlicher Mangel an Langlei, so daß Langholzsendungen erst nach Tagen abbefördert werden können. Es ist zu befürchten, daß die Versender infolge der langen Beförderungsdauer von der Schiene abwandern. Wir ersuchen daher, allen Beteiligten die Folgen der säumigen Rücksendung der Langlei eindringlich vor Augen zu halten und darauf hinzuweisen, daß jede Lässigkeit dieser Art künftig verfolgt wird.

498 Betriebsleistungsermittlung; hier: Rangierleistungen  
31 B 51 Büz (ABl 53. 15. 6. 51.)

In diesen Tagen geht den Dienststellen der neue „Wagennachweis für Rangierdienst“ (Vordruck 407 14) für den Monat Juni ohne Anforderung zu. Der Vordruck ist in den Spalten 13—16 bereits auf den sich voraussichtlich ab Januar 1952 ändernden Abschnitt F des Betriebsbuches abgestellt. Zur Vermeidung von Fehlern wird daher angeordnet, daß in den Spalten 13 bzw 15 sowohl die beladenen als auch die leeren Wagen in einer Summe, entsprechend den Spalten 3 bzw 4 des Abschnittes F, einzutragen sind. Die Spalten 14 und 16 bleiben unausgefüllt und sind zu durchstreichen.

Der Vermerk im Kopfe des Vordruckes über den Reihen 7—9 muß lauten „zuständiges Bw für die Güterwagenunterhaltung“.

Da sich die Zuggattungen geändert haben, darf der bisherige Vordruck unter keinen Umständen weiter verwendet werden.

Der Bedarf für die weiteren Monate geht den Dienststellen bis zur Erteilung gegenteiliger Anordnung durch das Drucksachenlager zu.

Der Vordruck 407 16 „Nachweis der bei der Abfertigung behandelten Wagen“ bleibt weiterhin unverändert und ist auf dem vorgeschriebenen Weg beim Drucksachenlager anzuverlangen.

499 Betriebsleistungsermittlung; hier: Zeitliche Leistungen des Zugbegleiterpersonals  
31 B 51 Büz (ABl 53. 15. 6. 51.)

Die Ermittlung der zeitlichen Leistungen des Zugbegleiterpersonals ist in diesem Fahrplanabschnitt in der 25. Woche (17.—23. Juni 1951) durchzuführen.

Die VBL (DV 407) sieht als Erhebungsunterlagen das Verzeichnis der Ordnungsnummern sowie den Zugbegleiterdienstnachweis vor. Die Ausfertigung der Nachweise hat durch die Personalbahnhöfe und Beachtung der Bestimmungen des Abschnittes IX §§ 40 bis 42 und 44—45 zu erfolgen.

Bei der Bedeutung der Erhebung für die Personalwirtschaft wird auf eine gewissenhafte Aufstellung der Unterlagen hingewiesen.

Der „Zugbegleiterdienstnachweis“ hat sich geändert. Die bisherigen Nachweise sind daher wegzulegen.

Der Bedarf an Vordrucken für die jetzige Ermittlung geht den Dienststellen ohne Anforderung zu.

Die geprüften Zugbegleiterdienstnachweise sind mit dem aufgerechneten Verzeichnis der Ordnungsnummern spätestens bis zum 30. Juni 1951 an die Lochkartenstelle einzusenden. **Frist!**

500 Rücksichtnahme auf Postabfertigung bei verspäteten Reisezügen  
31 B 7 Bau (ABl 53. 15. 6. 51.)

Verf der HVB vom 4. 6. 1951 — 30.302 Bau 287

Bisher war in den Fahrdienstvorschriften im § 33 (5) vorgesehen, daß der Aufenthalt verspäteter Reisezüge auf den Bahnhöfen ohne Rücksicht auf den Postdienst abzukürzen sei.

Wir haben der Post, die ein guter Kunde der Bundesbahn ist, zugesagt, auch bei verspäteten Reisezügen die planmäßig vorgesehene Aufenthaltsdauer nicht abzukürzen, wenn sie für das Postladegeschäft gebraucht wird. Die ab 20. 5. 1951 gültige Neufassung der FV trägt dieser Zusage Rechnung.

Wir machen besonders darauf aufmerksam, daß nach wie vor die planmäßige Aufenthaltsdauer wegen der Postabfertigung nicht überschritten werden darf, es sei denn, daß die ED Ausnahmen zugelassen hat.

Wir ersuchen, alle beteiligten Bediensteten von dieser Regelung zu verständigen.

Zusatz der ED

ABIVerf 281/1950 ist damit hinfällig.

## IV. Verkehr

### 501 Ausgabe von Sonntagsrückfahrkarten zum Peter- und Paulstag (29. Juni)

9 Vt 2 Tpew (ABl 53. 15. 6. 51.)

Der Peter- und Paulstag (29. Juni) fällt in diesem Jahr auf einen Freitag. Im Bezirk der ED Karlsruhe werden daher Sonntagsrückfahrkarten mit Gültigkeit zur Hinfahrt ab 28. 6. 12.00 Uhr bis 1. 7., 24.00 Uhr und zur Rückfahrt an diesen Tagen bis 2. 7., 24.00 Uhr, ausgegeben.

### 502 Reisebüroangelegenheiten

9 Vt 2 Vpfvr (ABl 53. 15. 6. 51.)

Vorgang: ABIVerf 695/1949

Die dem Zweigschalter des Bodensee-Reisebüros Konstanz in Singen (Hohentwiel) s. Zt. auferlegte Beschränkung, daß nur fertig gedruckte Edmonsonsche Fahrkarten ausgegeben werden dürfen, wird aufgehoben. Der Zweigschalter hat daher ab sofort die glei-

chen Abfertigungsbefugnisse wie jedes amtliche Reisebüro.

ABIVerf 695/1949 ist zu streichen.

### 503 Schulverzeichnis 9 Vt 2 Tpeisa (ABl 53. 15. 6. 51.)

Auf Seite 6 des Vorläufigen Schulverzeichnisses der ED Karlsruhe ist unter Freiburg (Breisgau) nachzutragen:

Schule für med. techn. Assistentinnen an der Universität Freiburg (Breisgau) — Fachschule.

### 504 Sonntagsrückfahrkarten aus besonderem Anlaß

9 Vt 2 Tpew (ABl 53. 15. 6. 51.)

Aus Anlaß der am 14. und 15. Juli 1951 in Balingen (Württ) stattfindenden Süddeutschen Leichtathletikmeisterschaften geben alle Bahnhöfe und Reisebüros im Umkreis von 75 km um Balingen (Württ), darüber hinaus auch die Bfe Freiburg (Breisgau), Singen (Hohentwiel), Radolfzell, Konstanz, Friedrichshafen, Lindau, Ravensburg, Ulm und Stuttgart, Sonntagsrückfahrkarten — auch Blanko — mit Geltungsdauer zur Hinfahrt nach Balingen (Württ) bereits ab Samstag, den 14. Juli, 0.00 Uhr aus. Schalteranschlag fertigen, Personal unterweisen.

### 505 Sonntagsrückfahrkarten; hier: Freigabe von Zügen vor 12.00 und nach 24.00 Uhr

9 Vt 2 Tpew (ABl 53. 15. 6. 51.)

Vorgang: ABIVerf 437/1951

Unter Abschnitt A. vor 12.00 Uhr verkehrende Züge der ABIVerf 437/1951 ist nachzutragen:

Strecke	Zug Nr	darf benutzt werden ab Bahnhof
307	E 814	Tuttlingen ab 10.29 Uhr
406	1538	Röthenbach (Allgäu) ab 9.00 Uhr

## VIII. Nachrichten

### Offene Dienstposten

(ABl 53. 15. 6. 51.)

1	2	3	4	5
Bezeichnung und Bewertung des Dienstpostens	zu besetzen auf	Wohnungsverhältnisse	Bewerbungsfrist an ED *)	Bemerkungen
Nichttechnische A 7-Rate „Personal- und Verwaltungsangelegenheiten“ bei der Ga Offenburg Rbf — 3 P 40 —	sofort	—	28.6.1951	
Nichttechn. B-Rate „Lohnrechner“ beim EAW Offenburg — 3 H P 41 —	sofort	keine Wohnung	25.6.1951	
Techn. Hilfskraft des Gruppenleiters B — maschinentechn. B 8-Rate — beim Bw Aulendorf — 3 H P 44 —	sofort	—	30.6.1951	Nur für Beamte der Lokführerlaufbahn
Techn. Hilfskraft des Gruppenleiters B — maschinentechn. B 8-Rate — beim Bw Friedrichshafen — 3 H P 44 —	sofort	—	30.6.1951	Nur für Beamte der Lokführerlaufbahn
Ladeschaffnerposten beim Bf Grenzach — EVA Freiburg/Brsg — — 3 H P 46 —	sofort	—	30.6.1951	

\*) An Direktionsbüro, EB-Ausbesserungswerk oder vorgesetztes Amt jeweils 5 Tage früher. Bei Bewerbung um mehrere gleichzeitig ausgeschriebene Dienstposten ist für jeden Dienstposten ein besonderer Vordruck vorzulegen.

Druck: C. F. Müller, Buchdruckerei und Verlag G.m.b.H., Karlsruhe